



**2. Kongress für Entrepreneur:innen**  
**2do Congreso de emprendimiento**  
**Perú - Alemania**  
**17.03.2023**

EHSAM  
PERU CONSULT

Malco Lara del Pozo  
Antje Wandelt, AHK Peru  
Gloria Alvarez  
Zulma Lavado  
Tatiana Rivera  
Juan Carlos Aucahuasi  
Gyco Gordon  
PromPerú Hamburg  
Carlos Linares,  
Generalkonsul Peru,  
Frankfurt  
Cindy Messco  
Marie Gutiérrez

Mit freundlicher Unterstützung von / con el auspicio de

Medienpartner / Socios mediáticos

## 2. KONGRESS FÜR ENTREPRENEUR:INNEN DEUTSCHLAND-PERU

*Posted on 20. März 2023*

## 2. Kongress für Entrepreneur:innen Deutschland-Peru - Kurzzusammenfassung der Beiträge -



**2. Kongress für Entrepreneure**  
**2do Congreso de emprendimiento**  
**Perú - Alemania**  
**17.03.2023**

**EHSAM**  
PERU CONSULT

Melvin Lara del Pozo  
Ange Wandel, R&B Peru  
Elana Alvarez  
Zelma Lucado  
Tatiana Flores  
Jesús Carlos Acosta  
Eyes Kuehn  
Francisco Harberg  
Carlos Urrea,  
Generational Peru,  
President  
Cindy Medina  
Mara Gutiérrez

Mit freundlicher Unterstützung von / con el auspicio de

Medienpartner / socios mediáticos

## **Eröffnung des Kongresses | Holger Ehrsam**



Holger Ehrsam vermittelte in seiner Eröffnungsrede einen Überblick über die zentralen Themen des Kongresses für Entrepreneur:innen. Er verwies auf die Einmaligkeit der mit 22% hohen peruanischen Gründungskultur im Vergleich von 14% in Deutschland und hielt fest, dass etwa 20.000 Peruaner mit Migrationshintergrund zwischen 18-65 Jahren in Deutschland leben. Daher ist das Thema des Entrepreneurships auf höchster Ebene angekommen sei. Auch begrüßte er die Präsenz Perus auf den verschiedenen Messen wie der NEONYT in Düsseldorf, der Messe für nachhaltige Mode, der Ambiente in Frankfurt für Konsumgüter, der FruitLogistica in Berlin für Früchte und der Biofach in Nürnberg für Superfoods.

---

---

## **Begrüßungsrede des Generalkonsuls von Peru aus Frankfurt | Carlos Linares**



Der peruanische Generalkonsul Carlos Linares des Generalkonsulates der Republik Peru in Frankfurt und zuständig für Hessen, Rheinland-Pfalz und das Saarland, betonte in seiner Begrüßungsrede, die Bedeutung eines starken Entrepreneurships in Deutschland für den Bekanntheitsgrad und das Vertrauen in Peru. Dabei übernimmt nicht nur die Gastronomie eine wichtige Rolle, vielmehr hat Peru eine Breite an außergewöhnlichen Produkten zu bieten. Zum Abschluss seiner Rede lenkte er den Fokus auf die Unterstützung aller peruanischen Institutionen, auf die Verlass sei.

---

**Zusammenarbeit Peru und Deutschland, PromPerú Büro Hamburg, Direktor Gycs Gordon**



Der Direktor des Wirtschafts- und Handelsbüro aus Peru, PromPerú, mit Sitz in Hamburg wies auf die Bedeutung der Zusammenarbeit beider Länder hin. Seit Januar 2014 steht das Büro der deutschen Wirtschaft in allen Fragen rund um die Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zu Peru mit Rat und Tat zur Seite. Es repräsentiert Peru auf Leitmesse für Lebensmittel und Getränke, für Mode und Dekoration, für Tourismus und für Sonderthemen wie Computer- und Videospiele. Darüber hinaus organisiert es Veranstaltungen wie den Peru on Tour Bus, der beispielsweise in Hamburg wie auch München zu sehen. PromPerú fördert Peru als gastronomisches Reiseziel für Deutsche. Sei es durch eine Pisco Master Class oder ein Presse-Dinner mit Superfoods. Auch in der Tourismusförderung ist PromPerú tätig und stellt das Land regelmäßig deutschen Reiseveranstaltern vor. Zusammenfassend wies er darauf hin, dass Deutschland ein hohes Interesse an Peru hat, wie am Beispiel von Quinoa gut zu erkennen ist, da diese heute überall im Handel zu finden ist.

---

## **Rockband mit Fanartikeln, Die Habaneros, Lima/Ingolstadt, Sängerin und Emprendedora Gloria Alvarez**

Gloria Alvarez ist Sängerin und Mitbegründerin der Gruppe „Los Habeneros“ aus der Region Ingolstadt. „Die Habaneros“ stehen für lateinamerikanischen Rock. Die Namensgebung mit dem deutschen Artikel „die“ ist bewusst gewählt und drückt die Verbindung mit Deutschland aus. Gloria verknüpft ihr Hobby mit der Arbeit und startet den Verkauf von Merchandising mit Polos „Made in Peru“. Sie sollen neben Qualität auch ein cooles Design ausstrahlen. Der Verkauf ist zunächst auf Konzerten geplant und danach als Online-Handel. Weitere Produkte sind in Planung. Dazugehören Umhängegürtel oder Stirnbänder. Demnächst werden „die Habeneros“ beim von AUDI gesponserten Triathlon in Ingolstadt vor 1.000 Gästen auftreten. Der Start des Geschäfts war mit Hindernissen verbunden. Ihre „learnings“ hieraus sind, die Dinge einfach zu tun, da dabei am meisten gelernt werden, Kurse besuchen und der Austausch sowie nie die Motivation zu verlieren.

---

## **Der Persönliche Private Banker, Lima/Frankfurt, Malco Lara Del Pozo**



Der Beitrag von Malco schaffte

Klarheit für die Bedeutung. Er betreut Kunden ganzheitlich und umfassend in den Bereichen Kapitalaufbau und Vermögensanlage, Vorsorge und Risikoabsicherung sowie Finanzierung und Kapitalbeschaffung. Das ist Private Banking auf hohem Niveau. Er versteht es die Komplexität der Kapitalmärkte verständlich zu machen. Sein Service ist individuell auf den Kunden abgestellt und kombiniert mit der neuesten Technologie, um immer und von überall auf die wichtigen Informationen zugreifen zu können. Malco ist ein Experte mit jahrelanger Erfahrung in verschiedenen internationalen Finanzinstituten in Frankfurt. Seine Dienstleistungen werden in Deutschland genauso geschätzt wie in Peru.

---

## **Der offizielle Vertreter der deutschen Wirtschaft in Peru, Deutsch-Peruanische Industrie- und Handelskammer, Lima, Geschäftsführerin Antje Wandelt**



Antje ist Geschäftsführerin der AHK Peru. Die AHK vertritt nicht nur die Interessen ihrer Mitglieder und ist der offizielle Vertreter der deutschen Wirtschaft in Peru, sondern hat sich zu einer bedeutenden Plattform für den Handelsaustausch und den Transfer von Technologie und Know-How zwischen Deutschland und Peru entwickelt. Gegründet wurde die AHK 1968. Die AHK ist sowohl in Branchen wie Bergbau, Agribusiness, Healthcare sowie Energie & Wasser bestens aufgestellt und sie überzeugt auch in Querschnittsthemen wie Innovation, Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Diversität, berufliche Bildung und rund um Compliance.

---



## **Knotenpunkt für eine regionale und internationale Gründer:innen-Szene**

Ellen Bommersheim ist Geschäftsführerin der Kompass-Zentrum für Existenzgründungen Frankfurt am Main und sendete die Willkommensbotschaft, dass eine Gründung an Geld nicht scheitern sollte.

---

## **Liebe und Leidenschaft für Alpakamode, Nina P'itay, Lima, Gerente General Juan Carlos Aucahuasi**

Juan Carlos ist Geschäftsführer von Nina P'itay – einem Familienunternehmen. Für Nina P'itay ist es eine Freude und ein Stolz, ein Kleidungsstück aus Alpaka entstehen zu lassen, das einer ganz besonderen Person geschenkt wird. Die Geschichte der Firma beginnt damit, dass seine Mutter den Kosenamen „Nina“ erhielt, was in Quechua „Feuer“ bedeutet. In der Kombination mit dem „Pitay“, was „gestrickt“ bedeutet, wurde eine einzigartige Marke mit dem Markenkern „Liebe“ und „Leidenschaft“ geschaffen. Die Modelle richten sich an Frauen, Männer und Kinder mit der klaren Ausrichtung auf Nachhaltigkeit. Inzwischen können die Produkte nicht nur über den Fachhandel bezogen werden, sondern auch direkt vom Hersteller und sie sind innerhalb von 7 Tagen in Deutschland.

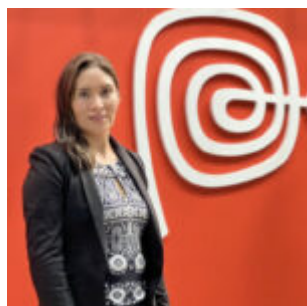
---

## **Alpakas aus Anden am Rhein, Alpakahof Höse, Pucallpa/Erpel, Emprendedora Marie Gutierrez**

Marie setzte mit ihrem Alpakahof Erpel ihren Traum um. Erpel liegt in der Nähe von Bonn. Sie liebt Alpakas. Es gibt Führungen und einen eigenen Shop. Alpakas sind Herdentiere und die ersten beiden Stuten wurden bei einem Züchter im Sauerland erworben. Der Alpakahof hat viel Weidefläche für die Tiere und daher sind inzwischen fünf Alpakas auf dem Hof. Marie thematisierte in ihrem Vortrag, dass es naheliegend war auch Alpakaprodukte anzubieten, denn die Alpakafaser ist besonders schmutz- und geruchsabweisend und für ihre Langlebigkeit sowie Strapazierfähigkeit bekannt. Wichtig ist auch zu erwähnen, dass die Wärmeisolation ganz hervorragend ist und etwa bis zu fünfmal wärmender als Schafwolle.



## **Herausforderungen Inka Foods, Lima, Gerente General Tatiana Rivera**



Inka Foods ist ein Familienunternehmen, das seit 12 Jahren Produkte aus den nördlichen Hochland- und Regenwaldgebieten Perus auf eigenen Flächen anbaut und vermarktet. Bis Ende 2023 will Tatiana ein peruanisches Exportunternehmen werden. Eines der Kernprodukte von Inka Foods ist Quinoa. Sei es weiße, Quinoa oder schwarze Quinoa. Tatiana erläuterte die einzelnen Schritte vom Anbau auf den eigenen Feldern über die Qualitätssicherung bis zur Lagerung. Tatiana schloss den Vortrag mit einem Bericht ihres Besuches auf der weltgrößten Messe für Bioprodukte, der Biofach in Nürnberg.

---

## **Die Natur am Herzen, Moda Natura, Chimbote/Frankfurt, Gründerin Zulma Lavado**

Moda Natura bietet modische Accessoires aus einer innovativen Leder-Alternative an. Diese ist umweltfreundlicher und nachhaltiger als die herkömmlichen und zudem vegan. Die Produkte sind zertifiziert und handgefertigt. Dabei liegt es Moda Natura am Herzen, dass alle Produkte sowohl qualitativ hochwertig als auch nachhaltig hergestellt sowie aus außergewöhnlichen und lang haltbaren Materialien gefertigt sind. Nachhaltigkeit in der Mode ist aus Sicht von Zulma kein Trend, sondern eine Notwendigkeit. Daher ist eine ökologische und faire Produktion von Anfang (von der Rohstoffgewinnung) bis Ende (bis zur Auslieferung an unsere Kunden) ihr höchstes Anliegen. Ihr Respekt gilt dabei der Natur, den Tieren und den Menschen vor Ort.

---



EHR SAM  
PERU CONSULT

## **Alltag und soziokulturelle Realität vereint bei Brochagorda, Lima/Leipzig, Emprendedora Cindy Messco, und Gonzalo Leandro**

Cindy ist bildende Künstlerin, Mitbegründerin von Brochagorda und Schöpferin von Graphic Sound, wo Worte und Bilder triumphieren. Mit ihrem eigenen Stil baut Cindy Geschichten aus dem Alltag und soziokultureller Realität. Das Projekt will überraschen. Brochagorda wurde vor 9 Jahren als Kunstkollektiv gegründet. Die sogenannte "Chicha-Kultur" gab ihnen den ersten Anstoß, ihren grafischen Stil zu entwickeln. Im Laufe der Zeit hat sich Brochagorda zu einer Marke mit einer Merchandising-Linie entwickelt hat. Hier gibt es zwei Linien: Textil mit Poloshirts, T-Shirts, Kleidern und andere Accessoires. Brochagorda ist bemüht seine Produkte stetig zu verbessern und mit Neuheiten aufzuwarten, um ihre Kunden immer wieder zu überraschen.

---

**Zum Abschluss des Kongresses stellte Holger Ehsam nochmals alle SpeakerInnen vor. Im Anschluss dankte er dem Team, den Unterstützern und Medienpartnern sowie den über 150 angemeldeten Besuchern.**

**Der nächste Kongress für Entrepreneurship Peru-Deutschland findet am Ende im nächsten Jahr am 14.-15. März 2024 wieder dabei zu sein.**

---

## **Unterstützer des 2. Kongress für Entrepreneur:innen Peru- Deutschland waren:**

- **Malco Lara Del Pozo: Dein Private Banker -  
<https://www.malco-laradelpozo.com/>**



- **Café Dailima, Spezialitätenkaffee, Frankfurt <https://dailima.de/>**
  - **Inka Markt, Lebensmittel aus Lateinamerika, Berlin: <https://www.facebook.com/InkaMarkt.Berlin>**
- **GERDOCON, Whiskey, Pisco aus Peru, Erfurt: <https://gerdocon.de/>**
  - **Kompass Zentrum für Existenzgründung, Frankfurt: <https://www.kompassfrankfurt.de/>**
  - **Radio Contacto Latinoamérica, Wiesbaden: <https://www.radio-rheinwelle.de/index.php?id=contactolatino>**
  - **Pyme TV <https://pymetv.pe/> aus Lima**
- **Generalkonsulat Peru in Frankfurt <http://www.consulado.pe/es/Frankfurt/>**



